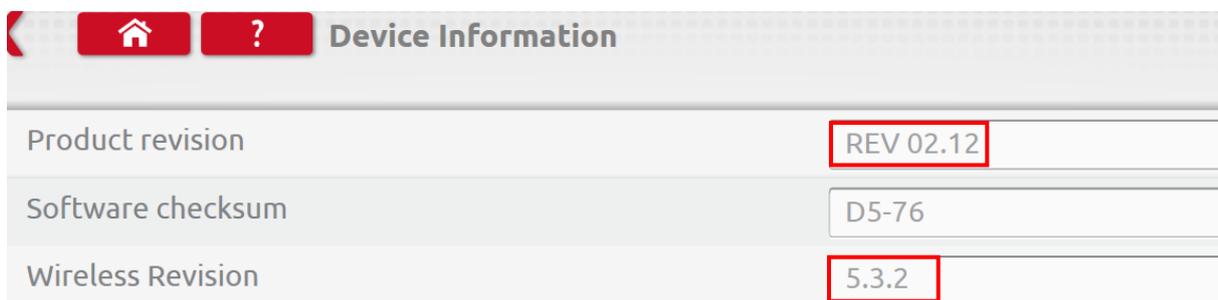


<b>Recipients :</b>	Stoneridge Importers' Network
<b>Release date :</b>	April 5 <sup>th</sup> , 2024
<b>Update Purpose :</b>	Initial release
<b>Object :</b>	Optimo SW version 7.4

Die Optimo-SW-Versionen 7.4.2000.4125 (DELL), 7.4.3000.4125 (LINX) und 7.4.4000.4125 ("neues LINX") sind zur Verteilung an alle Werkstätten freigegeben. Dies ist die Version vom März 2023 und sollte nur auf einen Optimo<sup>2</sup> mit der SW-Revision 7.3.X000.4117 angewendet werden. Das Gerät startet sich am Ende des Upgrades selbst neu.

### Optimo<sup>2</sup> Software Version 7.4

Die SW-Version 7.4.x000.4125 wird an Importeure über das Extranet für Importeure verteilt. Sie läuft mit der gleichen Firmware-Version 02.12 und der gleichen Funkschnittstelle Revision 5.3.2 wie die vorherige Version 7.3.



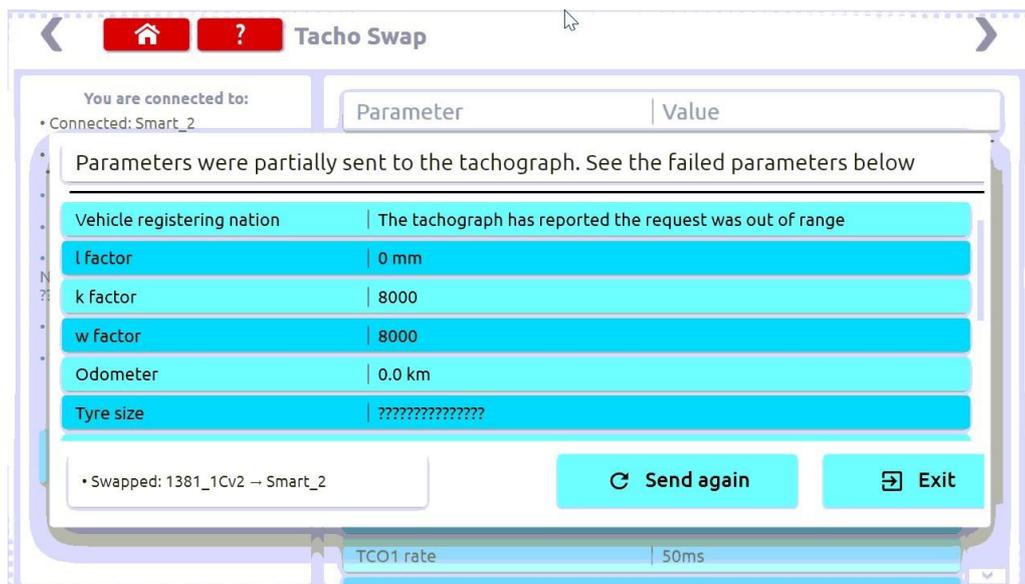
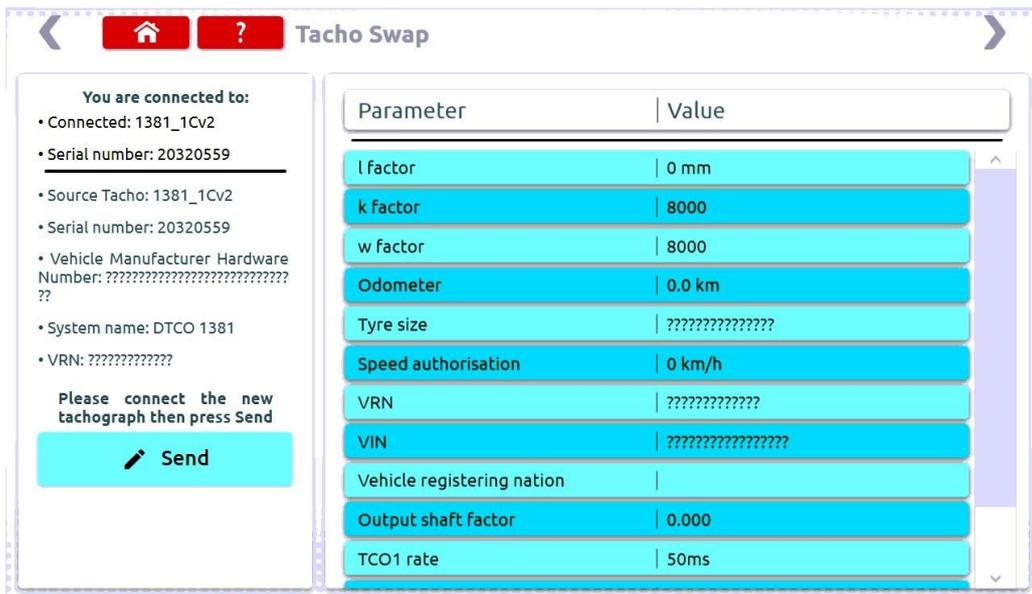
7.4 ist die Softwareversion, die TACHOSWAP für SE5000 Smart 2 ermöglicht.

- Alle Anwendungen** - Erinnerung an die Smart 2-Nachrüstung, die Ende dieses Jahres ansteht! Hinweis: Der Benutzer verliert keine Zeit beim Betrachten der Informationen. Die Meldung wird nämlich nur während der Bestimmung des Fahrtenschreiber-Typs angezeigt



## 1. TACHOSWAP an SE5000 Smart 2

- Optimo kann jetzt Kalibrierungsparameter mit SE5000 Smart 2 austauschen
- Parallel zu dieser erweiterten Funktionalität wurde die Schnittstelle komplett neu geschrieben, um den Prozess zu vereinfachen und zu beschleunigen
- ERINNERUNG:** Verwenden Sie Tachoswap immer nach dem SE5000CS und vor der Kalibrierung des Geräts
- OEM-Referenzen* werden während eines Tachoaustauschs nicht kopiert. Wenn die LKW-SW auf Smart 2 aktualisiert wurde, benötigen Sie die Smart 2-Referenzen, die vom SE5000CS geladen wurden, und nicht die alten Referenzen des entfernten Fahrtschreibers.



- SE5000CS, TACHOSWAP & MKIII > Lesen & Ändern** – Setzt den Ausgangswellenfaktor automatisch auf 1, wenn der Benutzer versucht, eine 0 in einen SE5000 Smart 2 zu programmieren.

### 3. SE5000CS – Verbesserungen und neue Funktionen

- a. VOLVO und RENAULT Medium Duty Variante 15 hinzugefügt
- b. Neue Nachrüstungskonfigurationen hinzugefügt
- c. Setzen Sie Werkstattkarten ein, um UGC Konfigurationen auf aktivierte Fahrtenschreiber zu übertragen. Dadurch werden unkontrollierte Änderungen vermieden
- d. Auswahl der A-CAN Geschwindigkeit zum Filtern der Konfigurationsliste: Erleichtert das Auffinden der richtigen Konfiguration, wenn Sie die LKW-CAN-Geschwindigkeit kennen



### 4. MKIII > Lesen & Ändern – Verbesserungen und neue Funktionen

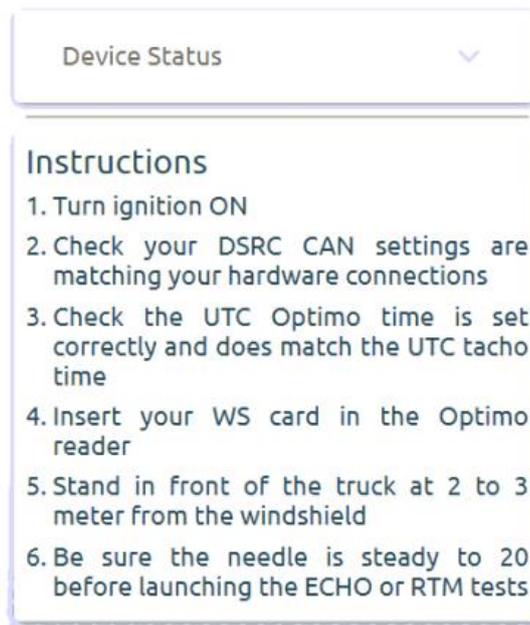
- a. Verbesserung an der Benutzeroberfläche: Jeder neue Wert wird nun rot hervorgehoben. Die Hervorhebung verschwindet, wenn der Benutzer zu einer neuen Kachel navigiert.
  - i. Dies soll verhindern, dass Parameter versehentlich geändert werden
- b. Alle Tastaturen auf Grossbuchstaben umstellen
- c. Datum und UTC-Zeit in den Kalibrierungsparametern sind nur lesbar
  - i. Verwenden Sie *MKIII > Clock Test*, um die Zeit einzustellen. Dies ist die einzige Möglichkeit, die Zeit sekundengenau einzustellen.
- d. Option CAN-FD zur Auswahl des A-CAN-Typs hinzugefügt
  - i. für SE5000 Smart 2 Revision D aufwärts. Dies ist der VW 1Mbps CANBus
- e. Geschwindigkeitsvorwarnung: ON/OFF Steuerung hinzugefügt, um die Informationen über den CAN-Bus zu senden
  - i. Wie für einige OEMs erforderlich
- f. Verbesserte Schnittstelle zur Vermeidung einer versehentlichen Deaktivierung von DRTD1 Broadcast
- g. Korrektur der VOLVO/RENAULT Schreibroutine für 2 OEM-Referenzen
- h. Korrektur des Eingabeformats des Installationsdatums für die griechische Sprache

- i. Aktualisierte slowenische Tastatur zur Beschleunigung der Eingabe von Reifengrößen
- j. Vereinfachte Eingabe einiger Parameter in der Kachel Treibereinstellungen

5. **GNSS Test** – Verbesserungen

- a. Für SE5000 Smart 2, Anzeige des GNSS-Fix-Status zusätzlich zu den PASS/FAIL Testergebnissen
- b. Die gnss.xml-Datei wurde korrigiert, wenn der Längengrad zwischen 000° und -001° liegt.
- c. Verbesserung der Benutzerinformationen bei fehlendem GNSS-Fix des Fahrtenschreibers und Fehlschlagen des Tests

6. **DSRC Test** – Auf der Hauptseite werden nun unter den Informationen zum Gerätestatus die Anleitung aufgeführt.



7. **VU Field Flash** – Aktivieren Sie die Taste DEPLOY, auch wenn der Verifizierungsstatus unbekannt ist.

- a. Dadurch wird nach erfolgreicher Überprüfung und vor der Aktivierung des Fahrtenschreibers und dem Einsatz der neuen SW ein Stromausfall genehmigt.
- b. Solche nicht eingesetzten und nicht aktivierten Fahrtenschreiber können mit der *vorinstallierten* neuen Software an den Lagerbestand zurückgegeben werden. Die Bereitstellung dauert nur eine Minute, nachdem das Gerät installiert und aktiviert wurde.

8. **Logfiles** - Hinzufügen einer Kopfzeile zum OptimoErrorLog mit Seriennummer und SW-Versionen

9. **MKIII > Bench Test** – Prüfergebnis auf FAIL setzen, wenn der Geschwindigkeitsfehler mehr als 1,0 km/h, aber weniger als 1,1 km/h beträgt